



SJMUZ

SJMUZ

News

Ausgabe 2 Sommer 2015

Aktuelles aus dem Vorstand

„Besuchen Sie uns auf Facebook!“ Seit Ende März 2015 ist die SJMUZ – wie es sich natürlich für einen Jugendverein gehört – auf Facebook präsent. Dem Facebook-Trio danke ich für den Effort und den Durchhaltewillen beim Aktualisieren der Einträge.

Ebenfalls Ende März 2015 wurde ich an der GV zum Präsidenten gewählt. Ich danke allen für das mir geschenkte Vertrauen, sowie meinem Vorgänger und Ehrenmitglied Martin Manser für sein grosses Wirken während den vergangenen fünf Jahren.

Die SJMUZ präsentiert sich in einem ausgezeichneten Zustand. Auf allen Ebenen wird eine engagierte Arbeit geleistet – sehr oft im Hintergrund. Den fleissigen und zuverlässigen Helferinnen und Helfern gebührt mein herzliches Dankeschön.

Unsere Formationen haben in diesem Jahr ihre ersten Aufführungen erfolgreich absolviert. Highlights bildeten die beiden Jahreskonzerte unserer Big-Band und der Auftritt unseres Musikkorps am Kinderumzug des Sechseläutens sowie diverse Sommerkonzerte. Es ist für mich jedes Mal eine Freude und ein grosser Genuss, diese musikalischen Darbietungen geniessen zu dürfen.

Auch der diesjährige Sponsorenlauf gehört bereits wieder der Vergangenheit an. Bei optimalem Wetter haben insgesamt 63 SJMUZ-Mitglieder, Vorstandsmitglieder

und Fachspezialisten während jeweils einer halben Stunde ihre Runden auf der 400m-Bahn gedreht und auf diese Weise der SJMUZ-Kasse einen finanziellen Zustupf zukommen lassen. An sie und natürlich auch an alle Sponsorinnen und Sponsoren geht ein grosser

Dank. Unser Vorstandsmitglied Nathalie Junghans darf sich über Nachwuchs freuen. Leonie erblickte am 25. März 2015 das Licht der Welt. Und auch die Familie unseres Perkussionsleiters Christoph von Bergen ist gewachsen: Aurelio Nico wurde am 23. Mai 2015 geboren. Wir gratulieren beiden Familien zur Geburt ihres Kindes und wünschen ihnen alles Gute und beste Gesundheit.

Die Vakanz der Instrumentenverwaltung Schlagwerk konnte bereinigt werden. Die Vorstandsverantwortung liegt nach wie vor bei Nathalie Junghans. Unser Perkussionsleiter Christoph von Bergen überwacht den Zustand der Schlaginstrumente und Tony Suter ist für den Reparaturdienst verantwortlich. Das Dreierteam wird bei Bedarf durch den Vizepräsidenten Roger Keller unterstützt. Wir danken allen Beteiligten für ihre Bereitschaft und ihr Engagement.

Matthias Weisenhorn, Präsident

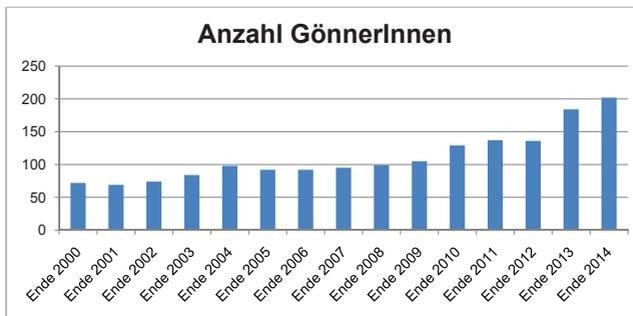


Gönnerverein

Statistiken

Seit dem Zusammenschluss der damaligen JMUZ (JugendmusikUetliZürich) und der Stadt Jugendmusik Zürich (SJMZ) zur SJMUZ im Jahr 2000 hat sich auch im Gönnerverein einiges getan. Waren es früher hauptsächlich Firmen, die die SJMUZ mittels Gönnerverein unterstützten, so sind es heute mehrheitlich Privatpersonen. Wie sich der von Vreni Jenatsch sorgfältig geführten Statistik entnehmen lässt, war die Mitgliederzahl im Gönnerverein während den meisten Jahren steigend. Von einer Regression aufgrund schlechter Wirtschaftslage ist nichts zu spüren.

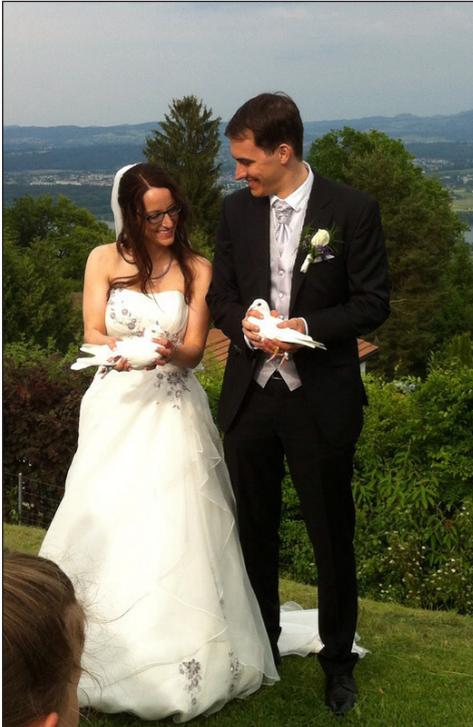
Angela



Musik verbindet – eine weitere SJMUZ-Hochzeit!

Am Samstag, 6. Juni 2015, gaben sich Angela Müller und Franziskus Dürr das JA-Wort in der alten Kirche in Witikon. Angela Müller trat im Februar 1995 und Franziskus im März 1994 in die damalige Jugendmusik Uetli ein. Nach gemeinsamen Jahren im Gruppen- und Aspirantenspiel wechselten beide per Januar 2000 ins Musikkorps der StadtJugendMusik Zürich. Franziskus Dürr spielte dort bis Ende 2005 und Angela Müller bis Ende 2006. Da beide die Jahre in der SJMUZ mit den vielen schönen und spannenden Erlebnissen sehr genossen und auch schätzten, war für sie klar, nach dem Austritt aus dem Musikkorps dem SJMUZ-Gönnerverein beizutreten. Seit geraumer Zeit ist Angela gar mit grossem Engagement im Vorstand dabei. Ihre Verbundenheit mit der SJMUZ bekräftigten sie damit, dass die Kollekte anlässlich ihrer Trauung dem SJMUZ-Gönnerverein zukam. Im Namen des Gönnervereins danken wir ganz herzlich für diese grosszügige Zuwendung und wünschen dem jungen Paar alles Gute und viel Freude für den weiteren gemeinsamen Lebensweg.

Werni Zembrod



Lebensmeilensteine

Runde Geburtstage

20 Jahre alt wird:

Vuichard Lionel 07.09.1995

Volljährig werden:

Junghans Sven 07.09.1997

Burkhardt Jonas 30.09.1997

Euch allen herzliche Gratulation!

Facebook

Die SJMUZ wird modern. Eine neue Facebookpage wurde erstellt:

<https://www.facebook.com/StadtJugendMusikZuerich>

Dort findet man alles! Von Fotos über aktuelle Berichte bis zu Konzerttermine und noch viel mehr. Diese Seite betreuen Flurin, Rahel und Patrizia, zusammen mit Guido Seiler aus dem Vorstand. Für weitere Ideen und Anregungen könnt ihr euch alle gerne an uns wenden.

ACHTUNG!: Die Facebookseite hat bis jetzt 67 „gefällt mir!“ In Anbetracht dessen, dass die SJMUZ schon mehr Aktivmitglieder hat, sollte da noch fleissig geliked und geteilt werden, um unsere Seite populärer zu machen und weiter zu verbreiten.

Also helf mit und hinterlasst ein „LIKE!“

Patrizia



Die SJMUZ-Küche empfiehlt...

Roman's Guacamole



Man nehme:

- 1 Packig Crème fraîche
- 2/3 Pack Guacamole Mix (Pancho Villa)
- 1 Avocado
- Mayonnaise
- Zitronensaft
- Chiligewürz

Crème fraîche und Gewürzmischung in einer Schüssel mischen. Die Avocado zerdrücken und ebenfalls hinzugeben. Danach ein wenig Mayonnaise, ein „Sprutz“ Zitronensaft und wenig Chili-Gewürz daruntermischen. Probieren und je nach Geschmack noch nach Belieben würzen.

Dazu kombinieren:

- Mexikanische Chips
- Gemüse Dip
- und vieles mehr ☺

Am Beste zum Gnüsse mit de SJMUZ!

Rezept zur Verfügung gestellt von Roman Krummenacher

Liebe Seraina Zembrod

Vor rund 10 Jahren bist Du zu unserem News-Team dazu gestossen und hast während dieser langen Zeit im Hintergrund eine wertvolle und wichtige Arbeit in der StadtJugendMusik Zürich geleistet. Das News-Team sorgt nämlich für die Herstellung unserer Vereinsbroschüre, der SJMUZ-News, die viermal jährlich erscheint. Und dieses A5-Heftchen ist bei den Mitgliedern sehr begehrt. Wenn eine neue Ausgabe vorliegt, ist das Gerangel jeweils gross, wer sie zuerst lesen und v.a. die Fotos anschauen darf. Die Tageszeitung tritt in diesem Moment in den Hintergrund.

Die Rechnung ist rasch gemacht: 10 Jahre News-Team und 4 Ausgaben pro Jahr sowie einzelne Sondernummern bedeuten, dass Du bei mehr als 40 SJMUZ-News mitgewirkt hast. Das ist doch eine sehr beachtliche Zahl. Im News-Team habt Ihr jeweils die Zusammenstellung der neuesten Ausgaben koordiniert. Du hast dafür gesorgt, dass zu den verschiedensten Anlässen auch ein Artikel geschrieben wurde. Und da nicht alle Autorinnen und Autoren ihren Artikel pünktlich zum Redaktionsschluss abgeliefert haben, musstest Du manchmal die nicht nur angenehme Aufgabe des Eintreibens übernehmen.

Es war Dir ein grosses Anliegen, dass die SJMUZ-News ein hochstehendes Produkt war. Deine Arbeit hast Du mit sehr viel Zuverlässigkeit und Ausdauer erledigt. Mit der Sommer-Ausgabe 2015 und nach mehr als 10 Jahren im News-Team hast Du diese Arbeit nun weitergegeben.

Wir danken Dir ganz herzlich für Dein Wirken und Dein grosses Engagement zugunsten der SJMUZ. Wir wünschen Dir für die Zukunft alles Gute und freuen uns, wenn Du der SJMUZ freundschaftlich verbunden bleibst.

Matthias Weisenhorn, Präsident



***„Ein Abschied schmerzt immer,
auch wenn man sich schon lange darauf freut“
(Arthur Schnitzler)***

Liebe Leserinnen, liebe Leser

Nach 10 Jahren Tätigkeit als Redaktionsmitarbeiterin der SJMUZ-News mit ihren anfänglichen Turbulenzen, zahlreichen Veränderungen und der immer wiederkehrenden Suche nach neuen Ideen, um die News spannender und lesbarer zu machen, habe ich gemerkt, dass mein Kopf diesbezüglich ziemlich leer und es somit Zeit ist, den Stift jemand anderem zu übergeben. Die Gelegenheit ist gerade günstig, habe ich doch eine sehr fähige, zuverlässige Nachfolgerin für diese Aufgabe gewinnen können, die sicherlich vor neuen Einfällen nur so sprudelt und die News „upgraden“ wird. Meine Nachfolgerin ist Carole Thoma, sie ist bereits Mitglied im Newsteam, und sie hat sich bereit erklärt, neu die Leitung zu übernehmen. Da sie im August 2014 ihre erste Stelle als Lehrerin in Affoltern am Albis angetreten hat, haben wir mit der Übergabe gewartet, bis sie etwas Erfahrung im Berufsleben sammeln konnte. Ab der News Nr. 3-15 wird sie nun meinen Platz einnehmen.

Ich freue mich sehr, dass ich Carole für diesen Job gewinnen konnte, und ich bin überzeugt, dass die neue News so erfolgreich sein wird, dass Sie, liebe Leserin und lieber Leser es fast nicht erwarten können, bis Sie sie endlich in Händen halten. Nun wünsche ich Carole und dem ganzen Newsteam gutes Gelingen!

**Herzlich
Seraina Zembrod (zes)**

P.S.

Ganz herzlichen Dank dem SJMUZ-Vorstand für den Kinde,
habe mich wirklich SEHR darüber gefreut!



Maskottchenparade!

Jedes Register unseres Vereines hat seit geraumer Zeit ein Maskottchen. Auf dieser Seite lernen Sie in jeder Ausgabe einer dieser hübschen Kreaturen genauer kennen!

Name: **Siegfried, genannt Sigi**
Register: **Posaune**
Typ: **DER grossartige Posaunist**
Geburtstag: **Am Tag des noblen Klanges (19. Juli 1327)**
Herkunft: **Aus den tiefen Tälern der Klangbewussten**

Eigenschaften der Registermitglieder:

Unsere Stärken:

Wir sind die vier Brüder, die vier Musketiere oder auch gerne die fantastischen Vier! Zusammen sind wir eine Einheit und halten immer zusammen.

Unsere Schwächen:

Es ist nicht immer ganz leicht zu bestimmen, wer die erste Stimme spielen darf / muss.

Daran erkennt man uns:

„Alles geili Sieche, schololololooo!“

Das sagt man über uns:

Wir sind immer für einen Spass zu haben und sind immer gut drauf!

cat



Jahreskonzert der Bigband vom 27./28. März

Nach intensiven Proben war es wieder soweit, und die Bigband führte nach vier Jahren im Moods das Jahreskonzert neu im Kulturmarkt in Zürich Wiedikon durch.

Das Konzert wurde zum tollen Erfolg, auch Dank dem zahlreich erschienenen Publikum. Während zwei Abenden durfte die Band ihr Bestes dem Publikum vortragen.

Das Programm wurde durch den musikalischen Leiter Roman Wutzli wiederum kompetent ausgesucht. Unter dem Motto: „Meets Jazz Masters and Soul Legends“ wurde von den Meistern

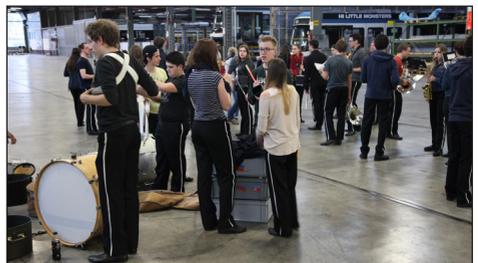
Swingendes und Souliges dargeboten wie zum Beispiel von Cannonball Adderley, Duke Ellington, Ella Fitzgerald, Charles Mingus, Ray Charles, Aretha Franklin und Stevie Wonder.

Für den Erfolg haben auch zahlreiche Helferinnen und Helfer dazu beigetragen, und ich möchte mich bei allen Beteiligten recht herzlich bedanken. Ein grosser Dank gebührt auch dem Team vom Kulturmarkt, speziell den Technikern für Ton und Licht.

Reinhard



Marschmusikprobe



Tanz den Böög Ball Sechseläuten 2015

Bei schönem Wetter konnte das Korps den Ball im Zunfthaus zur Zimmerleuten eröffnen. Das erste Konzert unter der Leitung von Patrick Stump sollte dies sein. Die Stimmung war prächtig und so konnte einem gelungenen Sechseläuten-Wochenende nichts mehr im Wege stehen.

Der Kinderumzug am Tag darauf war wiederum von idealen äusseren Bedingungen geprägt. Viele Zuschauer säumten die Strecke und gaben dem Anlass den gebührenden Rahmen.

Nach dem offiziellen Umzug übernahm Michi Suter das Zepter bzw. den Dirigentenstab von Patrick Stump und führte den Auszug an. In gekonnter Manier dirigierte er das Korps am Helmhaus, auf dem Weinplatz, sowie auf dem Lindenhof. Einzig der Umstand, dass es auf dem Hügel schon früh nichts mehr zu essen gab, trübte das Ganze. Schliesslich konnte ein Standbetreiber dazu bewogen werden, seinen Grill nochmals in Betrieb zu nehmen, sodass alle noch zu einer Bratwurst kamen.

Auf dem Rüdenplatz konnte die Jungmannschaft ihre Instrumente dann in den Transporter laden und noch ein wenig gemeinsam feiern. Ein wirklich gelungener Tag fand so einen tollen Abschluss.

JM





Musikwoche Lindenberg





Abschiedskonzert Lindenberg



Generalversammlung der Wohn- und Siedlungsgenossen- schaft Zürich

Die WSGZ führte im Hotel Marriott ihre GV durch. Im sehr schön geschmückten Festsaal mit dem wohlklingenden Namen „Millennium“ durfte die Bigband den festlichen Anlass musikalisch eröffnen. Die Band spielte einige Stücke aus dem Repertoire vom Jahreskonzert. Mit dem Sechseläuten-Marsch wurde der musikalische Auftakt an der Generalversammlung abgerundet.

Der Präsident, Herr Hess, bedankte sich für unser Engagement und hofft, dass wir nächstes Jahr der angekündigten Einladung folgen werden.

Für das anschliessende feine Nachtessen und dem ermöglichten Auftritt möchten wir uns bei Herrn Hess und der Geschäftsführerin, Frau Strässle, recht herzlich bedanken.

Reinhard



Apéro-Konzert Moodfactory im Kongresshaus

Die Besammlung im Kongresshaus für das kurze Intermezzo war für 17.00 Uhr festgelegt. Zu diesem Zeitpunkt waren jedoch noch nicht sehr viele Musiker anwesend. Nach und nach trudelten alle ein, sodass wir um 17.30 Uhr pünktlich mit unserem Konzert beginnen konnten.

Die Zuhörer hielten in ihren Gesprächen inne und wandten sich gespannt uns zu. Da unser Dirigent Patrick seinen Verpflichtungen als Juror nachkommen musste, dirigierte Thomas Mosimann das Konzert. Eines seiner Lieblingsstücke – „Im Örgelihuus“ – spielten wir entgegen dem Willen des Klarinettenregisters. Zur Erleichterung aller Anwesenden klappte es zufriedenstellend. Als Abschluss des Konzertes und des Apéros spielten wir den obligaten Sechseläutenmarsch.

Rahel



Bauschänzli 2015



Das Percussion-Ensemble und das Musikkorps konnten bei strahlendem Sonnenschein auf einem der schönsten Konzertplätze der Stadt aufspielen.



Für das Percussion-Ensemble von Christoph von Bergen war dies eine der seltenen Gelegenheiten unter dem Jahr, ihr Können vor zahlreichem Publikum zu zeigen. Dass die Kerle gut sind, haben die amtierenden Schweizer Meister bekanntlich schon mehrfach bewiesen. An diesem Morgen zeigten sie ihr Talent auch an den Kochtöpfen. Sie hauten munter auf diversen Kochutensilien herum. Auch ein Mixer musste daran glauben, und so ergab sich aus unmöglichen Instrumenten ein toller Sound. Auch das Korps unter der Leitung von Thomas Mosimann konnte mit seinem Auftritt überzeugen. Immer für eine Überraschung gut, liess er das Mikrofon wie den Biba-Butzemann von einem Korpsmitglied zum anderen reichen. Und so kamen einige Musikantinnen und Musikanten in den Genuss eines unfreiwilligen Auftritts auf ungewohntem Terrain.

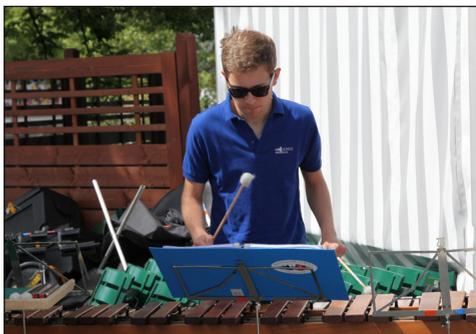


Martin Fehr bedankte sich im Namen des Korps bei den Verantwortlichen des Bauschänzli für die Möglichkeit, hier auftreten zu können. (Bereits im November des Vorjahres muss man sich dafür bewerben [Anm. der Red.]) Thomas Mosimann, als schwitzende Aprikose im dunklen Anzug getarnt, wusste die Jungmannschaft gekonnt und mit viel Einsatz durch das einstündige Programm zu führen. Hervorheben muss



man an dieser Stelle die Leistung von Jenny Brazerol und Adrian Weisenhorn, die sich wegen zahlreichen Absenzen im Trompetenregister mit Bravour einsam durch die Notenwelt schlagen mussten. Nach dem gelungenen Auftritt wurden die Virtuosen, wie jedes Jahr, grosszugig durch das Bauschanzli-Team verpflegt.

cat/jm



Wollishofermarkt

Wie jedes Jahr traf sich das Märtstandteam am Morgen für den Wollishofermarkt. Es sollte ein heisser Tag werden und wir beschlossen, Glace zu verkaufen. Jedoch ist es Routine, dass man am SJMUZ Stand Musikinstrumente ausprobieren kann und auch dies kam, dieses Jahr nicht zu kurz.

Am Mittag gaben wir uns ein Musikbattle mit der Harmonie Wollishofen, wobei beide Vereine einen hervorragenden Wert bei der Applauswertung erhielten. Bei diesen heissen Temperaturen, blieben leider die meisten Kinder in der Badi, jedoch konnte das Märtstandteam den Kindern, die da waren, umso mehr Aufmerksamkeit schenken. So konnten diese schon kleine Erfolge auf den verschiedenen Instrumenten feiern.

Patrizia



Ihre Bilder von einem SJMUZ-Event

Machen sie gelegentlich auch Fotos an einem SJMUZ-Anlass?

Bitte unterstützen Sie uns und senden Sie Ihre Bilder (Originalqualität) an uns. Wir verwenden diese für die SJMUZ-News und für die Bildergalerie auf unserer Webseite.

Herzlichen Dank
Bruno Bosshard
Redaktion / Webmaster



An: bilder@sjmuz.ch

Schülerkonzert GZ Heuried



BEP GV **Kirchgemeindehaus** **Wipkingen**



Musikschulfest Letzi

Am frühen Samstagabend, anlässlich des Musikschulfestes Letzi, durfte die Bigband zum Finale aufspielen. Spontan wurde entschieden, den musikalischen Auftritt aus der überhitzten Turnhalle nach draussen zu verlegen.



Dank der Mithilfe der Anwesenden konnte der Umbau speditiv erfolgen. Um 19.00 Uhr und bei idealen Bedingungen wurde das Konzert in abendlicher Stimmung gestartet.



Das Publikum wurde mit der Zeit zahlreicher und es erschienen auch Anwohner von den umliegenden Häusern auf den Terrassen und Balkonen, um dem coolen Sound der Bigband zuzuhören. Naemi, Jonas und Benjamin wurden von Roman verabschiedet, denn für sie war es das letzte Konzert mit der SJMUZ-Bigband.



Im Namen des SJMUZ-Vorstandes möchte ich mich auf diesem Weg nochmals bei den Zurücktretenden für ihr Engagement recht herzlich bedanken. Nach zahlreichen Zugaben wurde der Auftritt um 20.15 Uhr beendet.



Um den schönen Abend und das musikalische Jahr ausklingen zu lassen, trafen wir uns anschliessend zum gemütlichen Pizzaessen.

Reinhard



Sponsorenlauf 2015

Was gibt es schöneres, als bei erfrischenden 11 Grad Celsius und nasser Witterung ein paar Runden zu laufen. So geschehen am 20. Juni 2015 auf dem Sportplatz Utogrund. Der alljährliche Sponsorenlauf der SJMUZ forderte definitiv keine Hitzeopfer, trotzdem gingen die Läuferinnen und Läufer an ihre Grenzen, um die Finanzen der Sponsoren zu strapazieren.

Vielfältig waren in erster Linie die verschiedenen Laufstile und Tenüs der Teilnehmer. Und eine halbe Stunde kann lange sein, sehr lange sogar. Ab der Halbzeit zeigte sich dies in den Gesichtern der Rundenbolzer. Dieser Artikel könnte auch die Überschrift „Die Leiden des Läufers“ tragen. Balz Schlegel glänzte mit 19 Runden, aber auch andere zeigten ihre hervorragende Verfassung.

Nachdem Korps folgte das Aspirantenspiel, dann die Seniorentruppe, angeführt durch den Präsidenten, Matthias Weisenhorn. Roger Keller und Wädi Tschanz waren kaum zu halten, und so kam es, dass die beiden Langstreckenspezialisten auf den ersten 10 Metern in Führung lagen. Schliesslich setzte sich aber Roland Schmid bei den Fachspezialisten durch.

Leider wirkte sich die kühle Witterung zu Beginn negativ auf den Zuschaueraufmarsch aus. Trotzdem war die Stimmung ausgezeichnet und Schampi Prêtre hatte am Grill alle Hände voll zu tun, um den Ansturm zu bewältigen.

Der Anlass wurde schliesslich mit dem gemeinsamen Konzert von Aspi, Korps



und Thomas Mosimann gekrönt.

Seraina Zembrod wurde durch den Präsidenten für 10 Jahre Engagement im News-Team geehrt und beschenkt. Leider wird die kommende auch zugleich die letzte Ausgabe der SJMUZ-News unter ihrer Leitung sein. Neu wird sich Carole Thoma um die Geschicke der Redaktion kümmern.

An dieser Stelle sei all den freiwilligen Helfern gedankt, die für die Durchführung dieses Anlasses unentbehrlich sind. Werni Zembrod hat den Sponsorenlauf organisiert, Reinhard Meier die Infrastruktur geliefert, Edith Meier und Erna Prêtre die heissen Hunde gehütet, Schampi Prêtre den Grill bedient, Katrin Krummenacher und Seraina Zembrod verkauften Getränke und Kuchen. Ein grosser Dank geht auch an Gabriela Möbus, Matthias Weisenhorn, Roger Keller, Martin Manser und Guido Seiler und viele Eltern, die an dieser Stelle nicht erwähnt worden sind.

JM





Sponsorenlauf

Es sieht düster aus, es regnet und ist kalt. Jedoch hat der gesamte Vorstand gute Laune und hilft tatkräftig beim Aufstellen der Infrastruktur für den Sponsorenlauf mit. Mit der freudigen Laune der eintreffenden Musikanten verschwand dann auch der Regen.

Pünktlich nach Plan startete das Korps ins Rennen. Es galt, möglichst viele Runden innerhalb 30 Minuten zu rennen. Dabei gibt es immer drei Gruppen, die erste, die überrundet immer alle (wenn nicht sogar mehrmals), die zweite, die wird überrundet, überrundet jedoch auch (dies gleicht sich dann ja fast wieder aus ;-)), und dann die (dritte) Gruppe, welche nur überrundet wird. Alle nehmen es jedoch gelassen, und der Spass kommt nicht zu kurz.

Beim Aspirantenspiel ist dies dann schon anders. Da geht es um die Ehre. Es wird gerannt, um zu überholen und geschaut, wer könnte einen selber überholen. Denn wenn dieser zu nahe kommt, dann muss man wieder mehr Gas geben. Doch es erreichten alle unfallfrei nach 30 Min. die Start-/Ziellinie, jedoch nicht mehr so fit.

Nach einer kurzen Verschnaufpause spielte das Korps zusammen mit dem Aspi ein Konzert. Durch unsere schönen neuen Beachflaggen am Eingang des Utogrundes, wo der Sponsorenlauf stattfand, kamen auch immer wieder Passanten vorbei und feierten mit uns unser Sommerfest.

Nun bleibt nur noch eine Frage offen: Wie viel Sponsorengelder sind eingelaufen

worden? Ja dies kann ich Ihnen leider nicht beantworten ;-)

(Lesen Sie die Resultate des Sponsorenlaufes in der nächste News-Ausgabe (Anmerkung der Redaktion).

Patrizia





Impressum:

Vereinsadresse:	StadtJugendMusik Zürich Musikzentrum Albisgütli Uetlibergstrasse 331 8045 Zürich	info@sjmuz.ch www.sjmuz.ch Tel. 044 380 50 55 Fax. 044 380 50 56
Redaktion:	Seraina Zembrod (zes) Bruno Bosshard (bbo) Jürg Marugg (jm) Carole Thoma (cat) Patrizia Seiler (pat)	zes@sjmuz.ch bbo@sjmuz.ch jm@sjmuz.ch cat@sjmuz.ch pat@sjmuz.ch
Inserate:	Guido Seiler	inserate@sjmuz.ch
Computer:	Christoph Bürgi	pc@sjmuz.ch
Homepage:	Bruno Bosshard	admin@sjmuz.ch
Bilder:	Bruno Bosshard	bilder@sjmuz.ch

Redaktionsschluss:

SJMUZ - News 3	Herbst:	13.09.2015
News 4	Winter:	06.12.2015